



Anmeldung von Arbeiten bei PITZ

(vom DESY-Betreuer auszufüllen)

Dieses Formular muss eine Woche vor Arbeitsbeginn bei A.Oppelt vorliegen.

Bei Erstantrag auch die Rückseite ausfüllen !

Name, Firma	
DESY-Betreuer	
Arbeitszeitraum	
Durchzuführende Arbeiten	
Zugang zu	<input type="checkbox"/> PITZ-Bereich, Kontrollraum <input type="checkbox"/> Rackraum, Wasserräume <input type="checkbox"/> Tunnel <input type="checkbox"/> Klystronhalle <input type="checkbox"/> Laserhütte
DACHS-Karte	<input type="checkbox"/> ist vorhanden <input type="checkbox"/> wird benötigt (Antrag umseitig ausfüllen)
Dosimeter	<input type="checkbox"/> ist vorhanden <input type="checkbox"/> wird benötigt (Antrag umseitig ausfüllen)

Unterweisungen

Unterweisungen haben eine Gültigkeit von einem Jahr.

- | | |
|-----------------------------------------------|-----------------|
| <input type="checkbox"/> Allg. Arbeitsschutz | durchgeführt am |
| <input type="checkbox"/> Allg. Strahlenschutz | durchgeführt am |
| <input type="checkbox"/> PITZ-Sicherheit | durchgeführt am |
| <input type="checkbox"/> Klystronhalle | durchgeführt am |
| <input type="checkbox"/> Laser | durchgeführt am |


 Anmeldung einer DACHS-Zugangskarte

für den Zugang zum PITZ-Bereich

Anrede, Vorname, Name	
Firma	
Firmenadresse	
DESY-Ansprechpartner	

Diese Daten werden zum Zwecke des Ausstellens einer Zugangskarte bei DESY gespeichert.

Die DACHS-Karte ist persönlich und nicht übertragbar.

Der Zugang zu den verschiedenen PITZ-Bereichen erfolgt durch Autorisierung an den entsprechenden Terminals. Hierbei wird das Vorhandensein der für den jeweiligen Bereich benötigten Unterweisungen geprüft.

Nach Abschluss der Arbeiten ist die DACHS-Karte zur Aufbewahrung beim Betreuer abzugeben.

Kenntnis genommen:

_____ (Datum, Unterschrift des externen Mitarbeiters)

 Genehmigung nach §15 StrlSchV vorhanden

oder

 Anmeldung eines persönlichen Dosimeters

für den Zugang zum PITZ-Tunnel und zur Klystronhalle

Geburtsdatum und -ort	
-----------------------	--

Diese Daten werden zur Anmeldung eines Filmdosimeters ausschließlich an die Landesmessstelle für Personendosimetrie und Strahlenschutz Ausbildung (LPS) übermittelt und zur Überwachung von Dosisgrenzwerten verarbeitet und genutzt, sowie auf Anfrage an die zuständige Behörde oder den jeweiligen Arbeitgeber weitergeleitet.

Das Filmdosimeter ist persönlich und nicht übertragbar. Es muss bei Arbeiten in PITZ-Tunnel und in der Klystronhalle in Brusthöhe sichtbar getragen werden.

Nach Abschluss der Arbeiten ist das Filmdosimeter zur Auswertung beim Betreuer abzugeben.

Kenntnis genommen:

_____ (Datum, Unterschrift des externen Mitarbeiters)